

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Einleitung	11
1. Ausgangspunkt und Rahmen der Untersuchung	11
2. Zielsetzung und Untersuchungsansatz	13
3. Fragestellungen des empirischen Ländervergleichs	14
4. Auswertungsschritte und übergreifende analytische Perspektiven	16
Teil I:	
Arbeitsbeziehungen in den mittelosteuropäischen Transformationsländern: eine vergleichende Analyse	19
1. Politische und ökonomische Rahmenbedingungen	19
1.1 Politische Transformation und demokratische Konsolidierung	21
1.2 Ökonomische Transformation und wirtschaftliche Konvergenz	24
1.3 Vergleichskategorien: Ländergruppen und Transformationsverhalten	31
1.4 Neue Handlungsformen und -ebenen: Sozialer Dialog und Kompromissfindung durch Verhandeln	32
2. Kollektives Arbeitsrecht	34
2.1 Estland	36
2.2 Lettland	42
2.3 Litauen	47
2.4 Polen	52
2.5 Tschechien	60
2.6 Slowakische Republik	63
2.7 Ungarn	67
2.8 Slowenien	70
2.9 Das kollektive Arbeitsrecht der acht Länder im Vergleich	73
3. Betriebliche Arbeitsbeziehungen und Interessenvertretung	77
3.1 Estland	77
3.2 Lettland	82
3.3 Litauen	85
3.4 Polen	89
3.5 Tschechien	98
3.6 Slowakische Republik	107
3.7 Ungarn	112
3.8 Slowenien	121
3.9 Die betrieblichen Arbeitsbeziehungen der acht Länder im Vergleich	129
4. Sektorale Arbeitsbeziehungen und Tarifvertrag	139
4.1 Estland	139
4.2 Lettland	142

4.3 Litauen	147
4.4 Polen	152
4.5 Tschechien	156
4.6 Slowakische Republik	159
4.7 Ungarn	162
4.8 Slowenien	166
4.9 Die sektoralen Arbeitsbeziehungen der acht Länder im Vergleich	172
5. Arbeitsbeziehungen und Tripartismus auf nationaler und regionaler Ebene – Charakteristika der Sozialpartner	184
5.1 Estland	184
5.2 Lettland	191
5.3 Litauen	195
5.4 Polen	203
5.5 Tschechien	209
5.6 Slowakische Republik	213
5.7 Ungarn	216
5.8 Slowenien	222
5.9 Die tripartistischen Arbeitsbeziehungen der acht Länder im Vergleich	227
6. Profile und Entwicklungstrends der Arbeitsbeziehungen in den Beitrittsländern – ein Quervergleich	231
6.1 Defizite und Chancen	232
6.2 Gestaltung der Arbeitsbeziehungen in Unternehmen und Betrieb	234
6.3 Lückenhafte Arbeitsbeziehungen in den Wirtschaftssektoren	236
6.4 Das Doppelgesicht des Tripartismus	238
6.5 Unterschiedliche Verhaltensprofile	239

Teil II:

Ost-West-Vergleich der Arbeitsbeziehungen im Kontext der EU-Integration

1. Arbeitsbeziehungen in Westeuropa: Grundmodelle, Entwicklungen, Europäisierungstendenzen	243
1.1. Vorbemerkung	243
1.2. Grundtypen nationaler Arbeitsbeziehungen in Westeuropa	244
1.3. Institutionelle Entwicklungen und Wandel der westeuropäischen Arbeitsbeziehungen: Ausgewählte empirische Befunde	247
1.3.1. Staatlich gesetzte Rahmenbedingungen	247
1.3.2. Akteure	248
1.3.3. Betriebliche Interessenvertretung	251
1.3.4. Tarifsystme	253
1.3.5. Gesamtstaatliche Ebene	256
1.3.6. Lohnpolitik	258
1.4. Europäisierung nationaler Arbeitsbeziehungen in der EU	260

2. Trans- und Supranationalisierung der Arbeitsbeziehungen in der EU	263
2.1 Vorbemerkung zum analytischen Kontext	263
2.2 Der multi-sektorale Soziale Dialog	264
2.3 Sektorale Sozialdialoge	266
2.4 Transnationale Tarifkoordination	268
2.5 Europäische Betriebsräte	271
2.6 EU-Beschäftigungspolitik und Methode der „offenen Koordinierung“	274
3. West- und mittelosteuropäische Arbeitsbeziehungen im Vergleich: Wachsende Systemvielfalt und Perspektiven der Europäisierung	275
3.1 Modellvergleich: der „transformationsgesellschaftliche Typus“ der Arbeitsbeziehungen	275
3.2 Stand und Perspektiven der Europäisierung	278
Teil III:	
Arbeitsbeziehungen in der erweiterten EU und das „Europäische Sozialmodell“: Bilanz und Ausblick	279
1. Das Europäische Sozialmodell als historische Gesellschaftsformation: die nationale Vergleichsperspektive	280
2. Das Europäische Sozialmodell als politisch-ökonomisches Integrationsprojekt	285
3. Perspektiven transnationaler Arbeitsbeziehungen in der erweiterten EU	289
4. Voraussetzungen und Perspektiven einer gelingenden Integration	295
Anhang:	
Dokumente und Daten	302
A.1 Gemeinsame Erklärung der Europäischen Sozialpartner zum Laeken-Gipfel 2001 (Auszug)	302
A.2 Die Erweiterung der Europäischen Union nach Nizza Entschliessung des Europäischen Gewerkschaftsbundes (EGB) (Auszug)	303
A.3 EU-Richtlinie: Unterrichtung und Anhörung der Arbeitnehmer in der Europäischen Gemeinschaft vom 11. März 2002 (Auszug: Mindestvorschriften für in der EU ansässige Unternehmen)	305
A.4 Prognosedaten der Wirtschaftsentwicklung der Beitrittsländer bis 2004 (Economic Forecast der Europäischen Kommission 2002)	308
A.5 Prognosedaten zu Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in den Beitrittsländern bis 2004 (Economic Forecast der Europäischen Kommission 2002)	309
A.6 Planspiel: Verhandlungstraining für Sozialpartner – Beispiel Tarifvereinbarung auf Branchenebene	310
Abkürzungsverzeichnis	315
Literaturverzeichnis	316
Web-Adressen	326

Verzeichnis der Übersichten

Teil I

I.1	Strukturelle Konvergenz der MOE-Beitrittsländer 2002 sowie 2003	25
I.2	Durchschnittliche Konvergenzniveaus der Ländergruppen 2002	27
I.3	BIP-Wachstumsraten der MOE-Beitrittsländer: Rückblick und Prognosewerte	29
I.4	Kollektives Arbeitsrecht der MOE-Beitrittsländer im Vergleich	75
I.5	Gesetzlich vorgesehene betriebliche Interessenvertretung in MOE	131
I.6	Interessenvertretung in den Beitrittsländern durch drei unterschiedliche Systeme	135
I.7	Ebenen der Lohnfindung in den Beitrittsländern: Unternehmen oder Branche?	173
I.8	Organisationsgrad der Sozialpartner sowie Deckungsrate und Reichweite von Tarifverträgen (Branche und Unternehmen) in der erweiterten EU	175
I.9a	Ökonomische Basisindikatoren der Verteilungspolitik: Acht-Länder-Vergleich der Beitrittsstaaten	177
I.9b	Profil-Indikatoren der MOE-Beitrittsländer 2001 im Vergleich	180
I.10	Durchschnittliche Lohnsteigerungen 2001 in den Beitrittsländern	182
I.11	Struktur und Rechtsgrundlage der nationalen tripartiten Räte in MOE	227
I.12	Kollektivvertragliche Bindungswirkung und Präsenz von Gewerkschaft und Betriebsrat	235
I.13	Anpassung der Arbeitsbeziehungen an neue Anforderungen: eher strukturkonservativ oder eher innovativ?	240

Teil II

II.1	Modelle der Arbeitsbeziehungen in Westeuropa	245
II.2	Gewerkschaftlicher Organisationsgrad und Tarifbindungsrate in den EU- Mitgliedstaaten	250
II.3	Unterschiede der betriebliche Interessenvertretung in EU- und MOE-Staaten	252
II.4	Anteil der Unternehmen mit Arbeitnehmervertretung in der EU	253
II.5	Ebenen der tarifvertraglichen Lohnfindung in der EU-15	255
II.6	Tripartismus: Lohn-Leitlinien bzw. -Empfehlungen im Rahmen des nationalen Wettbewerbs-Korporatismus	257
II.7	Durchschnittliche Lohnsteigerung in der EU-15 (nominal und preisbereinigt)	259
II.8	Sektorale EU-Sozialdialoge (Stand 2002)	267
II.9	Transnationale Tarifkoordination der europäischen Branchengewerkschaften	270

Teil III

III.1	Aktivitäten von EU-Konzernen in MOE und Bildung von Euro-Betriebsräten	292
III.2	Beteiligung von MOE-Arbeitnehmervertretern in Europäischen Betriebsräten	293